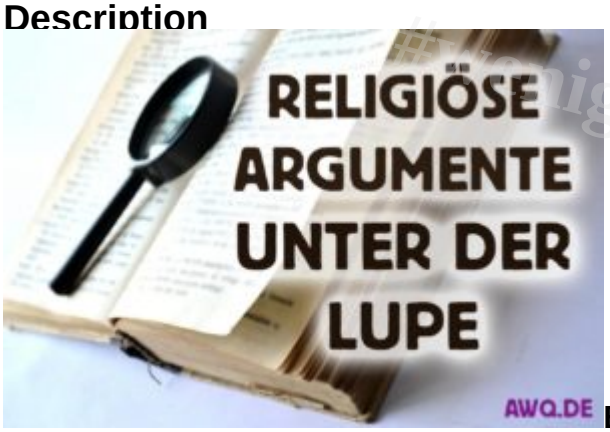
Argument #17: â??Sehr schlaue Menschen haben an Gott geglaubt (Einstein, Heisenberg, Newton und Co.).â??

Description



Behauptung: â??Sehr schlaue Menschen haben an Gott geglaubt (Einstein, Heisenberg, Newton und Co.).â?? (AutoritÃ¤t-Argument)

Antwort: ZunÃ¤chst einmal kÃ¶nnte man hier einfach anfÃ¼hren, dass auch sehr schlaue Menschen *nicht* an Gott geglaubt haben. Und folglich Aussage gegen Aussage steht und dass viele Wissenschaftler das Wort â??Gottâ?? anders benutzten als die ReligiÃ¶sen.

Es lÃ¤sst sich aber noch einiges mehr hierzu sagen. Wenn Albert Einstein gesagt hÃ¤tte, dass 2+2 = 5 sei, dann wÃ¤re das immer noch falsch. Dass Einstein das gesagt hat, tÃ¤te nichts zur Sache. AutoritÃ¤t ist immer den Prinzipien der Logik untergeordnet.

Das Genie Isaac Newton war ein AnhÃ¤nger der Alchemie.Und dennoch ist Alchemie Quatsch. Nur weil Newton in einigen Dingen auÃ?erordentlich schlau vorging, heiÃ?t das nicht automatisch, dass das ausnahmslos immer der Fall war.

Manche hervorragenden Wissenschaftler waren Rassisten und Faschisten.

Eine Aussage muss sich vÃ¶llig unabhÃ¤ngig davon, wer sie geÃ¤uÃ?ert hat, als wahr erweisen.

Es reicht nicht, darauf hinzuweisen, dass schlaue Menschen an Gott geglaubt haben â?? man mÃ¼sste aufzeigen, dass sie aus vertretbaren rationalen GrÃ¼nden an Gott glaubten. Und das war bisher noch bei niemandem der Fall.

Newton etwa scheiterte daran, die Planetenbahnen zu berechnen, und argumentierte folglich, Gott halte die Planeten in ihrer Bahn. Das ist ein simpler logischer Fehler, nÃ¤mlich der des Ignoranzargumentes: Â«Ich weiss nicht, folglich: GottÂ». Der renommierte Genetiker Francis Collins kam zum Glauben, weil er einem gefrorenen Wasserfall begegnete, der in drei Teile geteilt war, was ihn an die Dreieinigkeit erinnerte. Auch dies ist weit entfernt davon, ein logischer Schluss zu sein.

Wer mit AutoritÃ¤t argumentiert, setzt logische Stimmigkeit voraus. Die muss aber demonstriert werden.

Repost des Beitrages mit freundlicher Genehmigung des Autors.

Category

1. ReligiÃ¶se Argumente unter der Lupe

#wenigerglauben

Date Created
25.07.2018